

PeakTech®

Unser Wert ist messbar...



PeakTech® 3441 / 3442

**Bedienungsanleitung /
Operation Manual**

Digital-Multimeter

EU - Konformitätserklärung

PeakTech 3442

Hiermit erklärt PeakTech Prüf- und Messtechnik GmbH, dass der Funkanlagentyp [P 3442 - Multimeter mit Bluetooth-Schnittstelle] der Richtlinie 2014/53/EU, elektromagnetische Kompatibilität der Richtlinie 2014/30/EU und Gerätesicherheit der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU entspricht.



Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

<https://www.peaktech.de/PeakTech-P-3442-Digitalmultimeter-60.000-Counts-1000-V-AC-DC/P-3442>

1. Sicherheitshinweise

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der folgenden Richtlinien der Europäischen Union zur CE-Konformität: 2014/30/EU (Elektromagnetische Verträglichkeit), 2014/35/EU (Niederspannung), 2011/65/EU (RoHS).

Überspannungskategorie III 1000V; Überspannungskategorie IV 600V;

Verschmutzungsgrad 2.

CAT I: Signalebene, Telekommunikation, elektronische Geräte mit geringen transienten Überspannungen

CAT II: Für Hausgeräte, Netzsteckdosen, portable Instrumente etc.

CAT III: Versorgung durch ein unterirdisches Kabel; Festinstallierte Schalter, Sicherungsautomaten, Steckdosen oder Schütze

CAT IV: Geräte und Einrichtungen, welche z.B. über Freileitungen versorgt werden und damit einer stärkeren Blitzbeeinflussung ausgesetzt sind. Hierunter fallen z.B. Hauptschalter am Stromeingang, Überspannungsableiter, Stromverbrauchszähler und Rundsteuerempfänger

Zur Betriebssicherheit des Gerätes und zur Vermeidung von schweren Verletzungen durch Strom- oder Spannungsüberschläge bzw. Kurzschlüsse sind nachfolgend aufgeführte Sicherheitshinweise zum Betrieb des Gerätes unbedingt zu beachten.

Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Hinweise entstehen, sind von Ansprüchen jeglicher Art ausgeschlossen.

Allgemein:

- * Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und machen Sie diese auch nachfolgenden Anwendern zugänglich.
- * Warnhinweise am Gerät unbedingt beachten, nicht abdecken oder entfernen.

- * Achten Sie auf die Verwendung des Geräts und nutzen es nur in seiner geeigneten Überspannungskategorie.
- * Machen Sie sich mit den Funktionen des Messgerätes und seinem Zubehör vertraut, bevor Sie die erste Messung vornehmen.
- * Betreiben Sie das Messgerät nicht unbeaufsichtigt oder nur gegen Fremdzugriff abgesichert.
- * Verwenden Sie das Gerät nur zwecks seiner Bestimmung und achten besonders auf Warnhinweise am Gerät und Angaben zu den maximalen Eingangswerten.

Elektrische Sicherheit:

- * Spannungen über 25 VAC oder 60 VDC gelten allgemein als gefährliche Spannung.
- * Arbeiten an gefährlichen Spannungen nur durch oder unter Aufsicht von Fachpersonal durchführen.
- * Tragen Sie bei Arbeiten an gefährlichen Spannungen eine geeignete Schutzausrüstung und beachten die entsprechenden Sicherheitsregeln.
- * Maximal zulässige Eingangswerte unter keinen Umständen überschreiten (schwere Verletzungsgefahr und/oder Zerstörung des Gerätes)
- * Achten Sie besonders auf den korrekten Anschluss der Prüflleitungen je nach Messfunktion, um einen Kurzschluss im Gerät zu vermeiden. Niemals eine Spannung parallel an die Strombuchsen (A, mA, μ A) anlegen.
- * Strommessungen werden immer in Reihe mit dem Verbraucher, also mit aufgetrennter Zuleitung durchgeführt.
- * Entfernen Sie die Prüfspitzen vom Messobjekt, bevor Sie die Messfunktion ändern.

- * Berühren Sie die blanken Prüfspitzen niemals während der Messung, halten Sie die Prüfleitungen nur an dem Handgriff hinter dem Fingerschutz.
- * Entladen Sie ggf. vorhandene Kondensatoren vor der Messung des zu messenden Stromkreises.
- * Das Thermoelement für Temperaturmessungen besteht aus leitendem Material. Verbinden Sie es niemals mit einem spannungsführenden Leiter, um Stromschläge zu vermeiden.

Messumgebung:

- * Vermeiden Sie jegliche Nähe zu explosiven und entflammbaren Stoffen, Gasen und Staub. Ein elektrischer Funke könnte zur Explosion oder Verpuffung führen – Lebensgefahr!
- * Keine Messungen in korrosiven Umgebungen durchführen, das Gerät könnte beschädigt werden oder Kontaktstellen in- und außerhalb des Gerätes korrodieren.
- * Vermeiden Sie Arbeiten in Umgebungen mit hohen Störfrequenzen, hochenergetischen Schaltungen oder starker Magnetfelder, da diese das Gerät negativ beeinflussen können.
- * Vermeiden Sie Lagerung und Benutzung in extrem kalten, feuchten oder heißen Umgebungen, sowie langzeitiges Aussetzen direkter Sonneneinstrahlung.
- * Verwenden Sie Geräte in feuchten oder staubigen Umgebungen nur entsprechend ihrer IP Schutzart.
- * Wird keine IP-Schutzart angegeben, verwenden Sie das Gerät nur in staubfreien und trockenen Innenräumen.
- * Achten Sie bei Arbeiten im Feuchten oder Außenbereich besonders auf komplett trockene Handgriffe der Prüfleitungen und Prüfspitzen.
- * Vor Aufnahme des Messbetriebes sollte das Gerät auf die Umgebungstemperatur stabilisiert sein (wichtig beim Transport von kalten in warme Räume und umgekehrt)

Wartung und Pflege:

- * Nehmen Sie das Gerät nie in Betrieb, wenn es nicht völlig geschlossen ist.
- * Prüfen Sie das Gerät und sein Zubehör vor jeder Verwendung auf Beschädigungen der Isolierung, Risse, Knick- und Bruchstellen. Im Zweifelsfalle keine Messungen vornehmen.
- * Wechseln Sie die Batterie wenn ein Batteriesymbol angezeigt wird, um falsche Messwerte zu vermeiden.
- * Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie Batterien oder Sicherungen wechseln und entfernen Sie auch alle Prüflleitungen und Temperatursonden.
- * Defekte Sicherungen nur mit einer dem Originalwert entsprechenden Sicherung ersetzen. Sicherung oder Sicherungshalter niemals kurzschließen.
- * Laden Sie den Akku oder wechseln die Batterie sobald das Batteriesymbol aufleuchtet. Mangelnde Batterieleistung kann unpräzise Messergebnisse hervorrufen. Stromschläge und körperliche Schäden können die Folge sein.
- * Sollten Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht benutzen, entnehmen Sie die Batterie aus dem Batteriefach.
- * Wartungs- und Reparaturarbeiten am Gerät nur durch qualifiziertes Fachpersonal durchführen lassen.
- * Gerät nicht mit der Vorderseite auf die Werkbank oder Arbeitsfläche legen, um Beschädigung der Bedienelemente zu vermeiden.
- * Säubern Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem feuchten Stofftuch und einem milden Reinigungsmittel. Benutzen Sie keine ätzenden Scheuermittel.
- * Keine technischen Veränderungen am Gerät vornehmen

1.1 Einleitung

Das neue PeakTech 3441 ist ein praktisches Digital-Multimeter für hohe Beanspruchung mit einer Vielzahl an nützlichen Messfunktionen.

Die Messanzeige des Gerätes lässt sich auf Tastendruck zwischen 3 5/6-stelliger LCD auf eine hochauflösende 4 5/6-stellige LCD umschalten, wobei alle Messungen als Echt-Effektivwert erfasst werden.

Neben den umfangreichen Messfunktionen für Strom, Spannung, Kapazität, Widerstand und vielem mehr, verfügt diese Neuentwicklung unter anderem über eine 4-20mA% Stromschleifenmessung, einen Tiefpassfilter und eine Auto-Hold Funktion.

Das Modell PeakTech 3442 ist baugleich mit dem PeakTech 3441, jedoch verfügt dieses Modell über eine Bluetooth 4.0 Schnittstelle zur kabellosen Datenübertragung der Messwerte.

1.2 Maximal zulässige Eingangswerte

Funktion	Überlastschutz
DCV / ACV	1000V DC/AC _{eff}
DCA / ACA (µA/mA)	800mA / 1000V
DCA / ACA (10 A)	10 A / 1000V
Widerstand	1000V DC/AC _{eff}
Diode / Durchgang	1000V DC/AC _{eff}
Kapazität	1000V DC/AC _{eff}
Frequenz	1000V DC/AC _{eff}
Temperatur	1000V DC/AC _{eff}
Überspannungsschutz: 8kV Spitze nach EN 61010	

1.3. Sicherheitssymbole und Hinweise am Gerät

	Gerät ist TÜV/GS geprüft; TÜV-Rheinland
	Achtung! Entsprechende(n) Abschnitt(e) in der Bedienungsanleitung nachlesen. Nichtbeachtung birgt Verletzungsgefahr und/oder die Gefahr der Beschädigung des Gerätes.
	max. zulässige Spannungsdifferenz von 1000 V DC/AC _{eff} zwischen COM-/ V-/ bzw. Ohm-Eingang und Erde aus Sicherheitsgründen nicht überschreiten.
	Gefährlich hohe Spannung zwischen den Eingängen. Extreme Vorsicht bei der Messung. Eingänge und Messspitzen nicht berühren. Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung beachten!
	Wechselspannung – Strom (AC)
	Gleichspannung – Strom (DC)
	AC oder DC
	Erde
	Doppelt isoliert
	Sicherung
	Entspricht den Richtlinien der europäischen Union

Achtung!

Mögliche Gefahrenquelle. Sicherheitsvorschriften unbedingt beachten. Bei Nichtbeachtung besteht u. U. Verletzungs- oder Lebensgefahr und/oder die Gefahr der Beschädigung des Gerätes.

2. Bedienelemente und Anschlüsse am Gerät



1. TFT/LCD-Display mit einer Anzeige von max. 60.000
2. RANGE-Taste: Umschaltung auf manuelle Bereichswahl
3. HIRES / Backlight-Taste: Zum Umschalten der Anzeigeauflösung und Einschalten der Hintergrundbeleuchtung.
4. MODE-Taste: Umschalten der Messfunktionen. Gerdrückt halten zum aktivieren der Bluetooth Schnittstelle (nur P3442)
- 5.
6. Drehwahlschalter: Zur Messbereichswahl.
7. 10A Buchse: AC/DC Strommessungen bis 10A
8. μ A/mA Buchse: AC/DC Strommessungen bis 800mA
9. COM-Buchse: Zum Anschluss der korrespondierenden Messleitung am Bezugspunkt.
10. V/ Ω /CAP/Hz%/Temp- Buchse: Zum Anschluss der Messleitung
11. MAX/MIN – PMAX/MIN-Taste: Zum Einschalten der Maximal, Minimal, Peak und AVG Messfunktion
12. Hz% / Δ REL –Taste: Tastverhältnis, Messfrequenz und Relativwertfunktion umschalten
13. AUTO / HOLD-Taste: Zum aktivieren der Data-Hold Funktion oder Auto-Hold Funktion.

3. Hinweise zur Inbetriebnahme des Gerätes

Achtung!

Messungen an Schaltungen mit hohen Spannungen (AC und DC) mit äußerster Vorsicht und nur in Übereinstimmung mit den relevanten Sicherheitsbestimmungen vornehmen. Gerät nach Beendigung des Messbetriebes stets ausschalten. Das Messgerät verfügt über eine interne Abschaltautomatik die das Gerät automatisch max. 30 Minuten nach dem letzten Betätigen einer Taste ausschaltet. Bei Aufleuchten des Überlaufsymbols OL übersteigt der gemessene Wert den gewählten Eingangsbereich. Bei Umschaltung auf einen höheren Messbereich erlischt die Anzeige automatisch.

3.1. Vorbereitung zum Messbetrieb

1. Prüfen Sie vor der Messung die Versorgungsspannung des Akkus. Ist sie zu schwach, erscheint das Batteriesymbol rechts oben und der Akku muss wieder aufgeladen werden.
2. Das Warndreieck neben den Eingangsbuchsen soll Sie warnen, dass Messspannung oder Messstrom zum Schutz der internen Schaltung nicht den angegebenen Wert übersteigen dürfen.
3. Der Funktionswahlschalter sollte vor der Messung auf den gewünschten Bereich eingestellt werden.

Hinweis:

In den niederen AC-/DC-Messbereichen erscheint bei nicht angeschlossenen Prüfleitungen u.U. ein beliebig sich ändernder Wert in der LCD-Anzeige. Dies ist bei Geräten mit hoher Empfindlichkeit normal und für die Messgenauigkeit bedeutungslos.

3.2. Umschaltung von automatischer auf manuelle Bereichswahl

Beim Einschalten des Gerätes wird immer die automatische Bereichswahl aktiviert. Die automatische Bereichswahl erleichtert den Messbetrieb und garantiert optimale Messergebnisse. Zur Umschaltung auf manuelle Bereichswahl wie beschrieben verfahren:

1. Taste RANGE drücken. Beim Drücken der Taste erlischt die Anzeige AUTO und der zuletzt gewählte Bereich bleibt weiterhin aktiviert.
2. Taste RANGE ggf. mehrmals, bis zum Erhalt des gewünschten Bereiches, drücken.
3. Zur Rückkehr zu automatischer Bereichswahl Taste RANGE für ca. 2 Sekunden gedrückt halten. Die Anzeige für automatische Bereichswahl „AUTO“ leuchtet auf.

4. Merkmale

4.1. Erklärung der Drucktaster

RANGE: Durch Drücken der RANGE-Taste wird der manuelle Messbereich in der aktuellen Messfunktion gewählt. Wird die RANGE-Taste 2 Sekunden gedrückt gehalten, kehrt das Gerät wieder in die automatische Bereichswahl zurück.

MODE : Durch Betätigen der MODE-Taste kann in einem Messbereich zwischen verschiedenen Funktionen umgeschaltet werden. Im Strom- und Spannungsbereich wird zwischen der AC und DC Messung umgeschaltet. Bei Auswahl des Ω /CAP/Diode/Durchgangsprüfer-Bereichs wird zwischen diesen Messfunktionen umgeschaltet.

- Hz/REL:** Durch Betätigen der Hz%/ΔREL-Taste wird im Wechselspannungsmessbereich oder Frequenzmessbereich zwischen der Spannungsmessung, Frequenzmessung und der Anzeige des Tastverhältnis umgeschaltet. Halten Sie die REL-Taste für ca. 1 sek. Gedrückt, schaltet sich die Relativwertfunktion ein und die Messanzeige wird auf „Null“ zurückgesetzt. Dies kann z.B. im Gleichspannungsbereich genutzt werden, um negative Einflüsse durch Phantomwerte zu beseitigen.
- HIRES:** Durch kurzes Betätigen der Taste wird die Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet. Durch langes Betätigen wird die Grundauflösung des Gerätes von 3 5/6 –stellig auf 4 5/6-stellig umgeschaltet.
- AUTO:
HOLD** Der angezeigte Messwert wird durch kurzes Betätigen im Display eingefroren. Wird die AUTO/HOLD Taste ca. 2 Sekunden gedrückt, wechselt das Gerät in die Auto-Hold funktion und hält immer den aktuell stabilen Messwert in der Anzeige.
- MAX/
MIN** Durch kurzes mehrmaliges Betätigen der MAX/MIN-Taste schalten Sie durch die Maximalwert-Haltefunktion, die Minimalwert-Haltefunktion und die AVG-Durchschnittswertfassung. Halten Sie die Taste länger gedrückt, schalten Sie in die PeakMAX und PeakMIN ein. Dort wird maximale und minimale Spitzen mit mehr als 1ms erfasst und in der Anzeige gehalten. Halten Sie die Taste erneut gedrückt, um diese Funktionen wieder auszuschalten.

4.2. Beschreibung der Anzeige



·)))

→

☐

n

µ

m

A

k

F

M

Ω

PEAK

Hz

V

%

REL

AC

DC

AUTO

HOLD

°F

°C

MAX

MIN

Durchgangsprüfung

Diodenprüfung

Batterie Status

Nano (10^{-9})

Mikro (10^{-6})

Milli (10^{-3})

Ampere (Strom)

Kilo

Farad (Kapazität)

Mega (10^6)

Ohm (Widerstand)

Spitzenwertfassung

Hertz (Frequenz)

Volt (Spannung)

Tastverhältnis

Relativwertfunktion

Wechselspannung

Automatische Bereichswahl

Gleichspannung

Messwerthaltefunktion

Fahrenheit

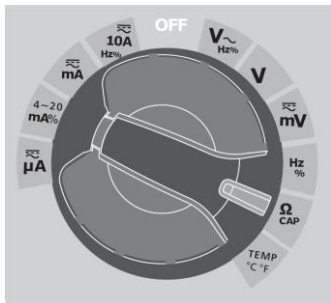
Celsius

Maximalwertfunktion

Minimalwertfunktion

4.3. Funktionsweise des Drehwahlschalters

Wählen Sie eine primäre Messfunktion, indem Sie den Drehschalter auf eine der möglichen Funktionen drehen. Das Messgerät stellt für jede einzelne Messfunktion eine Standardanzeige (Messbereich, Maßeinheiten und Modifikatoren). Ausgewählte Tastenoptionen werden nicht auf andere Messfunktionen übertragen.



V~	Spannungsmessfunktion AC
V-	Spannungsmessfunktion DC und AC+DC
mV	DC/AC milli-Volt Messfunktion
Ω / $\rightarrow$ $\rightarrow$ / CAP	Widerstand, Diodentest, Kapazität und Durchgangsprüfung
Hz%	Frequenzmessfunktion
TEMP	Temperatur-Messfunktion
A	AC/DC Strommessfunktion
mA	AC/DC mA-Strommessfunktion
4 - 20 mA%	% 4-20mA Messfunktion
μ A	AC/DC μ A Strommessfunktion bis 6.000 μ A

4.4. Verwenden der Eingangsbuchsen

Für alle Funktionen, außer der Strommessfunktion werden die **V/Ω/CAP/Hz%/Temp** und **COM**-Eingangsanschlüsse verwendet.



10A	Eingang für 0 A bis 10,00 A Strom (20 VA Überlast für 30 Sekunden ein, 10 Minuten aus)
μA mA	Eingang für Strommessungen bis 600mA
COM	Masse-Anschluss für alle Messungen
V / Ω / $\rightarrow$ •)) / Hz% / CAP / TEMP	Eingang für Spannung, Kontinuität, Widerstand, Diodentest, Frequenz, Kapazität und Temperatur

5. Messbetrieb

5.1. Gleichspannungsmessung (V DC)



1. Funktionswahlschalter in Stellung $V \sim$
2. Rote Prüflleitung an den **V/Ω/CAP/Hz%/Temp**-Eingang und die schwarze Prüflleitung an den **COM**-Eingang des Gerätes anschließen.
3. Prüflleitungen über die zu messende Spannungsquelle anlegen und Messwert in der LCD-Anzeige des Gerätes ablesen. Bei negativen Messwerten erscheint ein Minussymbol (-) links vom Messwert.

5.2. Spannungsmessung (mV)

Achtung!

Vor dem Ein- bzw. Ausschalten der Messschaltung Prüfleitungen von der Messschaltung abziehen. Hohe Einschaltströme oder -spannungen könnten sonst u.U. das Messgerät beschädigen bzw. zerstören.

Achtung!

Phantomwerte

In niedrigen DC- und AC Spannungsbereichen und nicht angeschlossenen und somit offenen Eingängen zeigt die LCD-Anzeige sogenannte Phantomwerte, d. h. nicht "000" an. Dieses ist normal und stellt keinen Defekt des Gerätes dar.



1. Funktionswahlschalter in Stellung $mV \overline{\sim}$
2. Mit der Taste MODE die $mV \overline{\sim}$ - oder $mV \sim$ Funktion auswählen.
3. Rote Prüflleitung an den **V/Ω/CAP/Hz%/Temp**-Eingang und die schwarze Prüflleitung an den **COM**-Eingang des Gerätes anschließen.

Prüflleitungen über die zu messende Spannungsquelle anlegen und Messwert in der LCD-Anzeige des Gerätes ablesen. Bei negativen Messwerten erscheint ein Minussymbol (-) links vom Messwert.

5.3. Wechselspannungsmessung (V AC)

Achtung!

Bei Messungen an 230V-Steckdosen ist äußerste Vorsicht geboten. Die Messspitzen der Prüflleitungen sind u.U. für einen einwandfreien Kontakt mit den Innenkontakten der Steckdose nicht lang genug und die LCD-Anzeige zeigt daher 0 V, obwohl eine Spannung von 230 V an der Steckdose anliegt. Daher immer sicherstellen, dass ein einwandfreier Kontakt zwischen den Messspitzen den Prüflleitungen und den Innenkontakten der Steckdose besteht und nicht blind der 0-V Anzeige vertrauen.

Wichtig!

Vor dem Ein- bzw. Ausschalten der Messschaltung Prüflleitungen von der Messschaltung abziehen. Hohe Einschaltströme oder -spannungen könnten sonst u.U. das Messgerät beschädigen bzw. zerstören.

Low Pass Filter:

Um falsche Wechselspannungsmessungen bei Pulsweitenmodulierten Signalen oder Störungen der Netzfrequenz zu vermeiden, können Sie bei der Wechselspannungsmessung einen Low-Pass Filter (Tiefpassfilter) einschalten.



Zur Messung von Wechselspannungen wie beschrieben verfahren:

1. Funktionswahlschalter in Stellung "V~" drehen.
3. Rote Prüflleitung an den **V/Ω/CAP/Hz%/Temp**-Eingang und schwarze Prüflleitung an den **COM** -Eingang des Gerätes anschließen.
4. Prüflleitungen über die zu messende Spannungsquelle anlegen und Messwert in der LCD-Anzeige des Gerätes ablesen.
5. Bei Bedarf Hz% Taste drücken, um auf Frequenzmessung / Tastverhältnis der Wechselspannung umzuschalten.
6. In der Wechselspannungsmessung die MODE-Taste drücken, um auf eine „Low Pass Filter“ Messung umzuschalten.

5.4 Frequenzmessung/ Tastverhältnis

Zur Messung wie beschrieben verfahren:

1. Funktionswahlschalter in Stellung „Hz%“ drehen.
2. Mit der MODE Taste zwischen Frequenz (Hz) und Duty Cycle (%) umschalten.
3. Rote Prüfleitung an den **V/Ω/CAP/Hz%/Temp** -Eingang und schwarze Prüfleitung an den **COM** - Eingang des Gerätes anschließen.
4. Prüfleitungen über das zu messende Bauteil bzw. die zu messende Schaltung anlegen.
5. Messwert in der LCD-Anzeige ablesen. Der Messwert wird in der entsprechenden Maßeinheit (Hz, kHz, MHz oder %) angezeigt.



5.5. Widerstandsmessung

Achtung!

Nach Umschaltung des Multimeters auf die Widerstandsmessfunktion angeschlossene Prüfleitungen nicht an eine Spannungsquelle anlegen.

Widerstandsmessungen nur an spannungsfreien Schaltungen bzw. Bauteilen vornehmen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen. In der Schaltung befindliche Kondensatoren vor der Messung unbedingt entladen.



Zur Messung wie beschrieben verfahren:

1. Funktionswahlschalter in Stellung " Ω /  /  / **CAP**" drehen.
2. Rote Prüflleitung an den **V/ Ω /CAP/Hz%/Temp** -Eingang und Schwarze Prüflleitung an den **COM** – Eingang anschließen.
3. Prüflleitungen über den zu messenden Widerstand anlegen.
4. Messwert in der LCD-Anzeige ablesen.

Hinweis:

Der Eigenwiderstand der Prüflleitungen kann bei Messungen von kleinen Widerständen (600 Ohm-Bereich) die Genauigkeit der Messung negativ beeinträchtigen. Der Eigenwiderstand üblicher Prüflleitungen liegt zwischen 0,2...1 Ohm.

Zur exakten Bestimmung des Eigenwiderstandes Prüflleitungen an die Eingangsbuchsen des Multimeters anschließen und Messspitzen kurzschließen. Der angezeigte Messwert entspricht dem Eigenwiderstand der Prüflleitungen.

5.6. Durchgangsprüffunktion

Achtung!

Nach Umschaltung des Multimeters auf die Widerstandsmessfunktion, angeschlossene Prüflleitungen nicht über eine Spannungsquelle anlegen.

Durchgangsprüfungen nur an spannungsfreien Schaltungen bzw. Bauteilen vornehmen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen. In der Schaltung befindliche Kondensatoren vor der Messung unbedingt entladen.

5.7. Diodenprüffunktion

Die Diodentestfunktion ermöglicht die Bestimmung der Verwendbarkeit von Dioden und anderen Halbleiter-Elementen in definierten Schaltungen, sowie die Bestimmung der Durchgängigkeit (Kurzschluss) und des Spannungsabfalls in Durchlassrichtung.

Achtung!

Vor Überprüfung der Diode, Bauteil bzw. Schaltung unbedingt spannungslos schalten oder Diode aus der Schaltung auslöten.



Zur Durchführung des Diodentests wie beschrieben vorgehen:

1. Funktionswahlschalter in Stellung Ω /  / CAP drehen.
2. Gerät auf die Diodentestfunktion durch Drücken der Taste MODE umschalten. In der LCD-Anzeige leuchtet das Symbol "" auf.
3. Rote Prüflleitung an den **V/ Ω /CAP/Hz%/Temp** -Eingang und schwarze Prüflleitung an den **COM**-Eingang des Gerätes anschließen.
4. Prüflleitungen über die zu messende Diode anlegen und Messwert in der LCD-Anzeige ablesen.
5. Prüflleitungen über den Anschlüssen der Diode vertauschen und Messwert ablesen.
6. Wird nach dem ersten Anlegen oder nach dem Vertauschen der Prüflleitungen über dem zu messenden Bauteil einmal ein Messwert und einmal das Überlaufsymbol OL angezeigt, ist die Diode in Ordnung. Erscheint beim Anlegen bzw. Vertauschen der Prüflleitungen in beiden Fällen das Überlaufsymbol, ist die Diode offen. Wird in beiden Fällen ein sehr geringer Wert oder "0" angezeigt, ist die Diode kurzgeschlossen.

Hinweis:

Der angezeigte Wert entspricht dem Spannungsabfall der Diode in Durchlassrichtung.

5.8. Kapazitätsmessung

Achtung!

Kapazitätsmessungen nur in spannungslosen Schaltungen durchführen und Kondensator vor der Messung unbedingt entladen. Kondensator zur Messung aus der Schaltung auslöten.



Messung wie beschrieben durchführen:

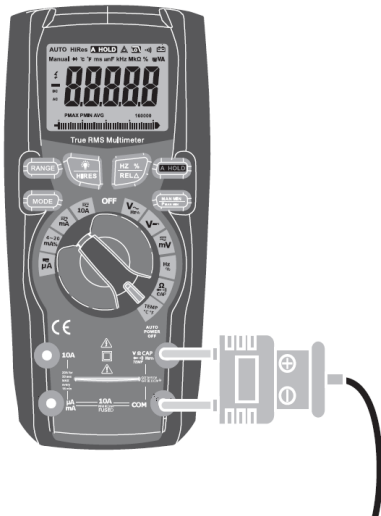
1. Funktionswahlschalter in Stellung " Ω —|—/CAP" drehen.
2. Taste MODE drücken, um die Kapazitätsmessfunktion auszuwählen.
3. Rote Prüfleitung an den **V/Ω/CAP/Hz%/Temp**-Eingang und schwarze Prüfleitung an den **COM**-Eingang des Gerätes anschließen.

4. Prüflleitungen über den zu messenden Kondensator anlegen (Polarität beachten!).
5. Messwert in der LCD-Anzeige ablesen.

5.9. Temperaturmessfunktion

Achtung!

Temperaturmessungen nur an spannungsfreien Schaltungen bzw. Messobjekten vornehmen.



Temperaturmessung wie beschrieben durchführen:

1. Funktionswahlschalter in Stellung "TEMP °C/°F" drehen.
2. Taste MODE betätigen, um °C oder °F auszuwählen.
3. Adapter für Temperaturmessungen in Eingangsbuchsen **V/ Ω /CAP/Hz%/Temp (+)** und **COM (-)** einstecken.
4. Typ-K Temperaturfühler auf den Temperaturadapter anschließen (auf korrekte Polarität achten!).
5. Messfühler auf die Oberfläche des zu messenden Bauteils aufsetzen und Kontakt bis zur Stabilisierung der Messwertanzeige aufrechterhalten (ca. 30 Sekunden).
6. Temperaturwert nach erfolgter Stabilisierung in der LCD-Anzeige ablesen.

Achtung!

Aus Sicherheitsgründen Temperaturfühler unbedingt vor dem Umschalten auf eine andere Messfunktion von den Eingangsbuchsen des Multimeters abziehen.

5.10. Gleichstrommessung

Achtung!

Aus Sicherheitsgründen keine Strommessungen in Schaltungen mit Spannungen von mehr als 1000V vornehmen.

Achtung!

Gleichstrommessungen von 10A auf maximal 30 Sekunden beschränken.



1. Entsprechend der zu messenden Stromgröße Funktionswahlschalter entweder in Stellung μA , mA oder 10A drehen.
2. Gerät auf die Gleichstrommessfunktion (DC „—“) durch Drücken der Taste MODE umschalten. In der LCD-Anzeige leuchtet das Funktionssymbol DC auf.
3. Abhängig von der zu messenden Stromstärke rote Prüflleitung an den **$\mu\text{A}/\text{mA}$** - oder den **10A** - Eingang und schwarze Prüflleitung an den **COM** - Eingang des Gerätes anschließen. Bei unbekannter Stromgröße aus Sicherheitsgründen den 10A-Bereich wählen und bei entsprechender Messwertanzeige ggf. auf einen mA-Messbereich umschalten.

4. Zu messende Schaltung spannungslos schalten und am gewünschten Messpunkt "öffnen". Prüfleitungen in Reihe anschließen (auf korrekte Polarität achten!).
5. Spannung an die Messschaltung anlegen und Messwert in der LCD-Anzeige des Gerätes ablesen. Beim Messen negativer Gleichströme erscheint ein Minussymbol (-) links von der Messwertanzeige.

5.11. Wechselstrommessung

Achtung!

Aus Sicherheitsgründen keine Strommessungen in Schaltungen mit Spannungen von mehr als 1000 V DC/AC_{eff} vornehmen.

Gleichstrommessungen im 10 A-Bereich auf maximal 30 Sekunden beschränken. Längere Messzeiten in diesem Bereich können zum Auslösen der internen Sicherung führen.

Achtung!

1. Entsprechend der zu messenden Stromgröße Funktionswahlschalter entweder in Stellung μA , mA oder 10A drehen.
2. Gerät auf die Wechselstrommessfunktion (AC „~“) durch Drücken der Taste MODE umschalten. In der LCD-Anzeige leuchtet das Funktionssymbol AC auf.
3. Abhängig von der zu messenden Stromstärke rote Prüfleitung an den $\mu\text{A}/\text{mA}$ - oder den 10 A-Eingang und schwarze Prüfleitung an den COM-Eingang des Gerätes anschließen. Bei unbekannter Stromgröße aus Sicherheitsgründen 10 A-Bereich wählen und bei entsprechender Messwertanzeige ggf. auf einen mA-Messbereich umschalten.
4. Zu messende Schaltung spannungslos schalten und am gewünschten Messpunkt öffnen. Prüfleitungen in Reihe anschließen.
5. Spannung an die Messschaltung anlegen und Messwert in der LCD-Anzeige des Gerätes ablesen.



Achtung!

Strommessungen im 10A und $\mu\text{A}/\text{mA}$ -Bereich sind durch Schmelzsicherungen gegen Überstrom abgesichert. Defekte Sicherungen müssen zur weiteren Messung gegen neue Sicherungen des gleichen Typs ausgewechselt werden. Bei ausgelösten Sicherungen ist keine Strommessung mehr möglich. Den maximalen Strommessbereich nicht überschreiten, um ein Auslösen der Sicherung zu vermeiden!

5.12. 4 – 20mA % Messung

Stromkreise mit 4-20 mA stellen einen analogen elektrischen Übertragungsstandard für industrielle Messgeräte und die Kommunikation dar. In einem solchen Stromkreis entspricht ein Pegel von 4 mA 0 % und ein Pegel von 20 mA 100 % des Signals. Die Nullposition bei 4 mA erlaubt den empfangenden Messgeräten die Unterscheidung zwischen einem Nullsignal und einem unterbrochenen Draht oder fehlerhaften Gerät. Die Vorteile der 4-20-mA-Übertragung die geringen Implementierungskosten sowie die Möglichkeit, viele Formen des elektrischen Rauschens auszuschließen.

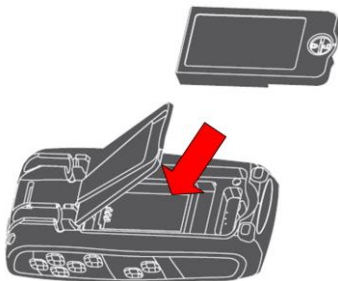
1. Einstellungen und Verbinden der Prüfleitungen, wie in Punkt 6.10. Gleichstrommessungen beschrieben, durchführen.
3. Funktionswahlschalter in "4-20mA%" -Position drehen.
4. Der Schleifenstrom wird in % in der LCD-Anzeige wie folgt angegeben:

0 mA	-25%
4 mA	0%
20 mA	100%
24 mA	125%

6. Auswechseln der Batterien

Ersetzen Sie die Batterien wie folgt:

1. Schalten Sie das Messgerät aus und entfernen Sie alle Messleitungen von den Eingangsbuchsen.
2. Drehen Sie die Schraube des Batteriefaches eine halbe Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn, um das Batteriefach zu öffnen.
3. Ersetzen Sie die 4 x 1,5V AAA Batterien durch neue in gleicher Bauform.
4. Setzen Sie das Batteriefach wieder auf das Gerät und sichern Sie es durch Drehen der Schraube um eine halbe Umdrehung im Uhrzeigersinn.



6.1. Hinweise zum Batteriegesetz

Im Lieferumfang vieler Geräte befinden sich Batterien, die z. B. zum Betrieb von Fernbedienungen dienen. Auch in den Geräten selbst können Batterien oder Akkus fest eingebaut sein. Im Zusammenhang mit dem Vertrieb dieser Batterien oder Akkus sind wir als Importeur gemäß Batteriegesetz verpflichtet, unsere Kunden auf folgendes hinzuweisen:

Bitte entsorgen Sie Altbatterien, wie vom Gesetzgeber vorgeschrieben - die Entsorgung im Hausmüll ist laut Batteriegesetz ausdrücklich verboten-, an einer kommunalen Sammelstelle oder geben Sie sie im Handel vor Ort kostenlos ab. Von uns erhaltene Batterien können Sie nach Gebrauch bei uns unter der auf der letzten Seite angegebenen Adresse unentgeltlich zurückgeben oder ausreichend frankiert per Post an uns zurücksenden.

Schadstoffhaltige Batterien sind mit einem Zeichen, bestehend aus einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol (Cd, Hg oder Pb) des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls versehen:



1. „Cd“ steht für Cadmium.
2. „Hg“ steht für Quecksilber.
3. „Pb“ steht für Blei.

7. Auswechseln der Sicherungen

Achtung!

Vor Abnahme des Batteriefachdeckels zum Auswechseln der Sicherungen, Prüflleitungen von den Eingängen des Multimeters abziehen und Gerät ausschalten.

Defekte Sicherung nur durch eine dem Originalwert entsprechende Sicherung ersetzen.

Zum Auswechseln der Sicherung wie beschrieben vorgehen:

1. Drehen Sie die Schraube des Batteriefaches eine halbe Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn, um das Batteriefach zu öffnen.
2. Defekte Sicherung vorsichtig aus dem Sicherungshalter entfernen.
4. Neue - im Wert und den Abmessungen der Originalsicherung entsprechende - Sicherung in den Sicherungshalter einsetzen. Darauf achten dass die Sicherung mittig im Halter sitzt.
5. Nach dem Auswechseln der entsprechenden Sicherung, Batteriefachdeckel wieder auf das Gerät auflegen und durch Drehen der Schraube um eine halbe Umdrehung im Uhrzeigersinn befestigen.

800mA/1000V FF (Superflink) 6,3 x 32mm

10 A/1000V F (Flink) 10 x 38 mm

8. Technische Daten

8.1. Allgemeine Daten

Anzeige	LCD Anzeige mit einer maximalen Anzeige von 59999.
Überlastschutz	in allen Bereichen
Betriebstemperaturbereich	5...40°C < 80 % RH
Betriebshöhe	< 2000 m max.
Lagertemperaturbereich	-20...+60°C < 80 % RH
Temperaturbereich für angegebene Genauigkeit	18...28°C

8.2 Allgemeine technische Daten

Gehäuse	Doppelt isoliert, wasserdicht
Falltest	2 m
Dioden-Test	Teststrom von 0,9 mA maximal, Leerlaufspannung 2,8 V DC typisch
Durchgangsprüffunktion	Akustisches Signal ertönt, wenn der Widerstand geringer als 30 Ω ist, Teststrom <0.35mA
PEAK-Funktion	Spitzenwerterfassung >1ms
Temperatursensor	Benötigt Typ-K-Temperaturfühler
Eingangswiderstand	>10M Ω VDC
AC Ansprechverhalten	Echteffektiv (True RMS)
ACV Frequenz-Bandbreite	50Hz to 5000Hz
Überbereichsanzeige	"OL" wird angezeigt
Abschaltautomatik	ca. 15 Minuten
Polaritätsanzeige	Automatisch Minus (-) Zeichen für negativ
Messrate	3 x pro Sekunde, nominal
Schnittstelle (nur P3442)	Bluetooth 4.0 Low Energy Frequenz - 2379~2496 MHz Sendeleistung – 0 dB

AC Echteffektiv (True RMS)	Der Begriff steht für "Root-Mean-Square," repräsentiert die Berechnungsmethode der Spannungs- oder Stromwerte. Durchschnittliche Multimeter sind so kalibriert, um Sinuswellen korrekt anzuzeigen, jedoch zeigen diese Nicht-Sinussignale oder verzerrte Signale ungenau an. Geräte mit Echteffektiv-Funktion (True RMS) können auch diese Signaltypen genau anzeigen.
Batteriezustandsanzeige	“  ” wird angezeigt, wenn die Batteriespannung unter die benötigte Betriebsspannung fällt
Batterie /Akku	4 x 1,5 Volt AAA Batterie
Sicherungen	mA, uA; 0.8A / 1000V (6,3x32mm) FF Keramiksicherung Breaking Capacity: 10kA A-Bereich; 10A / 1000V (10x32mm) F Keramiksicherung Breaking Capacity: 30 kA
Sicherheit	Dieses Gerät ist für Messungen an Elektroinstallationen konzipiert und geschützt durch doppelte Isolierung entsprechend EN 61010-1:2010 und IEC 61010-1:2010) und Überspannungskategorie CAT IV 600 V und CAT III 1000 V; Verschmutzungsgrad 2. Es erfüllt auch die UL 61010-1 2. Ausgabe (2004), CAN / CSA C22.2 Nr. 61010-1 2. Ausgabe (2004) und UL 61010B-2-031, 1. Auflage (2003)
Abmessungen (B x H x T)	80 x 175 x 50 mm
Gewicht	400 g

8.3. Spezifikationen (HiRes)

Wechselspannung (ACV)

Bereich	Auflösung	50 Hz – 1kHz	1kHz - 5kHz
600 mV	0,01 mV	± 1%+ 5 St.	± 3,0% + 5 St.
6 V	0,0001V		
60 V	0,001V		
600 V	0,01V		
1000 V	0,1V		Nicht spezifiziert

Genauigkeit bei >10% des Messbereiches

Gleichspannung (DCV)

Bereich	Auflösung	Genauigkeit
600 mV*	0,01 mV	± 0,9% + 5 St.
6 V	0,0001 V	
60 V	0,001 V	
600 V	0,01 V	
1000 V	0,1 V	± 1,2% + 5 St.

* Bei Verwendung des Relativ Modus (RELΔ) zum Ausgleich des Offsets.

Widerstand (Ω)	Bereich	Auflösung	Genauigkeit
	600 Ω *	0,01 Ω	± 2% + 9 St.
	6 kΩ	0,0001 kΩ	± 1,2% + 5 St.
	60 kΩ	0,001 kΩ	
	600 kΩ	0,01 kΩ	
	6 MΩ	0,0001 MΩ	
	60 MΩ	0,001 MΩ	± 2,0% + 10 St.
* Bei Verwendung der relativ Modus (RELΔ) zum Ausgleich des Offsets.			
Temperatur (Typ-K)	Bereich	Auflösung	Genauigkeit
	-50 ~ 760 °C	0,1 °C	± 2,0% + 3,0 °C
	-58 ~ 1400 °F	0,1 °F	± 2,0% + 5,5 °F
	1. Spezifikation enthält nicht den Messfehler des angeschlossenen Temperatursensors.		
	2. Genauigkeit der angegebenen Spezifikation setzt eine Stabilität der Umgebungstemperatur von ± 1,0 °C voraus.		
Kapazität	60 nF	0,01 nF	± 3,5% + 10 St.
	600 nF	0,1 nF	
	6 µF	0,001 µF	± 2,5% + 10 St.
	60 µF	0,01 µF	
	600 µF	0,1 µF	
	6000 µF	1 µF	± 3,5% + 10 St.
Tast- verhältnis	0,001 ~ 99,90%	0,0001%	± 1.2% + 50 St.
	Pulsweite: 100 µs – 100ms Frequenz: 5 Hz – 10 kHz		

Frequenz (Elektronisch)

60 Hz	0,001 Hz	± 1,0% + 2 dgt.
600 Hz	0,01 Hz	
6 kHz	0,0001 kHz	
60 kHz	0,001 kHz	
600 kHz	0,01 kHz	
10 MHz	0,001 MHz	Nicht spezifiziert
Empfindlichkeit: 2,0V _{eff} minimum bei 20% ~ 80% Tastverhältnis (duty cycle) und <100 kHz; 5V _{eff} minimum bei 20% ~ 80% Tastverhältnis (duty cycle) und >100 kHz		

Frequenz (Elektrisch)

40 Hz ~ 10 kHz	0,0001 Hz	± 0.5% v.M.
Empfindlichkeit: min. 15V _{eff}		

Gleichstrom (DCA)

600 µA	0,01 µA	± 1,5% v.M. + 5 St.
6000 µA	0,1 µA	
60 mA	0,001 mA	
600 mA	0,01 mA	
10 A	0,001 A	

Wechselstrom (ACA)

		< 1 kHz	< 5 kHz
600 µA	0,01 µA	± 2,5% v.M. + 5 St.	± 3,5% v.M. + 5 St.
6000 µA	0,1 µA		
60 mA	0,001 mA		
600 mA	0,01 mA		
10 A	0,001 A		Nicht spezifiziert
(20A: maximal 30 Sekunden mit reduzierter Genauigkeit)			
Alle Wechselstrombereiche sind von 5% bis 100% des Messbereiches spezifiziert.			

Anhang 1: Aktivierung der Bluetooth-Schnittstelle

Betätigen Sie die Mode-Taste des P 3442 für ca. 2 Sekunden, um die Bluetooth-Schnittstelle zu aktivieren.

Laden Sie die „PeakTech Meter App“ für Mobilgeräte oder die Windows-Software in Verbindung mit dem beliegenden USB-Bluetooth Adapter und suchen Sie nach dem passenden Modell in der Geräteauswahl.

Anhang 2: Langzeitmessung und Auto-Power-Off

Für Langzeitmessungen über die Bluetooth-Schnittstelle (P 3442) muss die automatische Abschaltung (APO) deaktiviert werden.

Drücken Sie hierfür gleichzeitig die „HiRes“ und „Hz“ Tasten. Als optische Rückmeldung beginnt nun die Batterieanzeige zu blinken.

Schalten Sie das Gerät aus, um die APO Funktion wieder zu aktivieren.

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdruckes und der Vervielfältigung dieser Anleitung oder Teilen daraus, vorbehalten.

Reproduktionen jeder Art (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Letzter Stand bei Drucklegung. Technische Änderungen des Gerätes, welche dem Fortschritt dienen, vorbehalten.

Hiermit bestätigen wir, dass alle Geräte, die in unseren Unterlagen genannten Spezifikationen erfüllen und werkseitig kalibriert geliefert werden. Eine Wiederholung der Kalibrierung nach Ablauf von 1 Jahr wird empfohlen.

© **PeakTech®**

EU Declaration of Conformity

Peak Tech 3442

Hereby PeakTech Prüf- und Messtechnik GmbH declares that the radio equipment type [P 3442 - Multimeter with Bluetooth interface] complies with the directive 2014/53 / EU, electromagnetic compatibility of Directive 2014/30 / EU and equipment safety of the Low Voltage Directive 2014/35 / EU.



The full text of the EU Declaration of Conformity is available at the following Internet address:

<https://www.peaktech.de/PeakTech-P-3442-Digitalmultimeter-60.000-Counts-1000-V-AC-DC/P-3442>

1. Safety Precautions

This product complies with the requirements of the following directives of the European Union for CE conformity: 2014/30/EU (electromagnetic compatibility), 2014/35/EU (low voltage), 2011/65/EU (RoHS).

Overvoltage category III 1000V; overvoltage category IV 600V; pollution degree 2.

- CAT I: For signal level, telecommunication, electronic with small transient over voltage
- CAT II: For local level, appliances, main wall outlets, portable equipment
- CAT III: Supplied from a cable under earth; fixed installed switches, automatic cut-off or main plugs
- CAT IV: Units and installations, which are supplied overhead lines, which are stand in a risk of persuade of a lightning, i.e. main-switches on current input, overvoltage-diverter, current use counter.

To ensure safe operation of the equipment and eliminate the danger of serious injury due to short-circuits (arcing), the following safety precautions must be observed.

Damages resulting from failure to observe these safety precautions are exempt from any legal claims whatever.

General:

- * Read these operating instructions carefully and make them available to subsequent users.
- * It is essential to observe the warning notices on the device, do not cover or remove them.
- * Pay attention to the use of the device and only use it in the suitable overvoltage category.
- * Familiarize yourself with the functions of the measuring device and its accessories before you carry out the first measurement.

- * Do not operate the measuring device unsupervised or only protected against unauthorized access.
- * Use the device only for the purpose of its determination and pay particular attention to warning notices on the device and information on the maximum input values.

Electric safety:

- * Voltages over 25 VAC or 60 VDC are generally considered dangerous voltages.
- * Only work on dangerous voltages by or under the supervision of qualified personnel.
- * When working on dangerous voltages, wear suitable protective equipment and observe the relevant safety rules.
- * Do not exceed the maximum permissible input values under any circumstances (risk of serious injury and / or destruction of the device)
- * Pay special attention to the correct connection of the test leads depending on the measuring function in order to avoid a short circuit in the device. Never apply a voltage in parallel to the current sockets (A, mA, μ A).
- * Current measurements are always carried out in series with the consumer, i.e. with the supply line disconnected.
- * Remove the test probes from the measurement object before changing the measuring function.
- * Never touch the bare test probes during the measurement, only hold the test leads by the handle behind the finger guard. If applicable, discharge any capacitors before measuring the circuit to be measured.
- * The thermocouple for temperature measurements is made of conductive material. To avoid electric shock, never connect it with a live conductor.

Measurement environment:

- * Avoid any proximity to explosive and flammable substances, gases and dust. An electric spark could lead to an explosion or deflagration - danger to life!
- * Do not carry out measurements in corrosive environments, the device could be damaged or contact points inside and outside the device could corrode.
- * Avoid working in environments with high interference frequencies, high-energy circuits or strong magnetic fields, as these can negatively affect the device.
- * Avoid storage and use in extremely cold, humid or hot environments, as well as long-term exposure to direct sunlight.
- * Only use devices in damp or dusty environments in accordance with their IP protection class.
- * If no IP protection class is specified, only use the device in dust-free and dry indoor rooms only.
- * When working in damp or outside areas, pay particular attention to completely dry handles on the test leads and test probes.
- * Before starting the measuring operation, the device should be stabilized at the ambient temperature (important when transporting from cold to warm rooms and vice versa)

Maintenance and Care:

- * Never use the device if it is not completely closed.
- * Before each use, check the device and its accessories for damage to the insulation, cracks, kinks and breaks. If in doubt, do not take any measurements.
- * Change the battery when a battery symbol is displayed to avoid incorrect readings.
- * Switch off the device before changing batteries or fuses and also remove all test leads and temperature probes.
- * Replace defective fuses only with a fuse that corresponds to the original value. Never short-circuit a fuse or fuse holder.
- * Charge the battery or change the battery as soon as the battery symbol lights up. Insufficient battery power can lead to inaccurate measurement results. Electric shocks and physical damage can result.
- * If you are not going to use the device for a longer period of time, remove the battery from the compartment.
- * Have maintenance and repair work on the device carried out only by qualified specialists.
- * Do not lay the device upside down on the workbench or work surface to avoid damaging the control elements.
- * Clean the housing regularly with a damp cloth and a mild cleaning agent. Do not use any caustic abrasives.
- * Do not make any technical changes to the device.

1.1. Introduction

The new PeakTech 3441 is a handy digital multimeter for heavy duty use with many useful measurement functions.

The measurement display of the device can be switched from 3 5/6 digit to 4 5/6 digits high-resolution by keystroke, where all measurements are made as True RMS.

In addition to the comprehensive measurement functions for current, voltage, capacity, resistance and more, this new developed device has among other things a 4-20mA% current loop measurement, a low-pass filter and an Auto-Hold function.

The model PeakTech 3442 is identically constructed to the model PeakTech 3441, nevertheless it is equipped with an additional Bluetooth 4.0 interface for wireless data transfer.

1.2. Input Limits

Function	Overload protection
DCV / ACV	1000V DC/AC _{rms}
DCA / ACA (μA/mA) DCA / ACA (10 A)	800mA / 1000V 10 A / 1000V
Resistance	1000V DC/AC _{rms}
Diode / Continuity	1000V DC/AC _{rms}
Capacity	1000V DC/AC _{rms}
Frequency	1000V DC/AC _{rms}
Temperature	1000V DC/AC _{rms}
Overload protection: 8kV peak as in EN 61010	

1.3. Safety Symbols

	TÜV/GS approved; TÜV-Rheinland
	Attention! Read the corresponding Section in the manual. Failure to comply entails risk of injury and / or the risk of damage to the device.
	max. allowable voltage difference of 1000 V DC/ACrms between COM / V or ohm input and earth does not exceed for safety reasons.
	Dangerous high voltage is applied between the inputs. Extreme caution in the measurement. Do not touch inputs and measuring tips. Safety instructions in the user manual note!
	AC (Alternating Current)
	DC (Direct Current)
	AC or DC
	Earth ground
	Doppelt isoliert
	Fuse
	Conforms to European Union directives

WARNING / CAUTION

This WARNING / CAUTION symbols indicate a potentially hazardous situation, which if not avoided, may result in minor or moderate injury, or damage to the product or other property.

2. Front Panel Description



1. TFT / LCD display with an indication of max. 60.000
2. RANGE-Key: To switch measurement ranges manually
3. HIRES/ Backlight-Key: To select display resolution and switch backlight
4. MODE-Key: To switch the measurement functions. Hold key to activate Bluetooth interface (P3442 only)
5. Rotation Switch: To select the desired measurement
6. 10A Socket: AC/DC current measurements up to 10A
7. μ A/mA Socket: AC/DC current measurements up to 800mA
8. COM Socket: To connect the corresponding measuring line at the reference point.
9. V/ Ω /CAP/Hz%/Temp- Socket: Input connector for red test lead for all measurement functions except current measurements.
10. MAX/MIN – PMAX/MIN-Key: To turn on the maximum, minimum, peak and AVG measurement function
11. Hz% / Δ REL –Key: Switches duty cycle, frequency measurement and relative value function.
12. AUTO / HOLD- Key: Activate Data-Hold or Auto-Hold function.

3. Operating instructions

Warning!

Risk of electrocution! High-voltage circuits, both AC and DC are very dangerous and should be measured with great care.

Always push the power switch to the OFF position when the meter is not in use. This meter has Auto OFF that automatically shuts the meter OFF if max. 30 minutes elapse between uses.

If "OL" appears in the display during a measurement, that value you are measuring exceeds the range you have selected. Change to higher range.

3.1. Preliminary Note

1. Check the supply voltage by setting the DMM switch to ON. If the voltage is weak, a "BAT" sign will appear on the right of display and you have to charge the battery.
2. The warning sign next to the test leads jack is for warning, that the input voltage or current should not exceed the indicated values. This is to prevent damage to the internal circuitry.
3. The function switch should be set to the range, which you want to test before operation.

Note:

On some low AC and DC voltage ranges, with the test leads not connected to a device, the display may show a random, changing reading. This is normal and is caused by the high-input sensitivity. The reading will stabilize and give a proper measurement when connected to a circuit.

3.2. Autoranging / manual range selection

When the meter is first turned on, it automatically goes into Auto-Ranging. This automatically selects the best range for the measurements being made and is generally the best mode for most measurements. For measurement situations requiring that the range be manually held, perform the following:

1. Press the "RANGE" button. The "AUTO" indicator will extinguish and the currently selected range will be held.
2. Press the "RANGE" button to step through the available ranges until you select the range you want.
3. Press and hold the "RANGE" button for 2 seconds to exit the manual ranging mode and return to "AUTO" mode.

4. Features

4.1. Understanding the Push Buttons

RANGE: The manual range is selected in the current measurement function by pressing the RANGE button. When the RANGE button is held for 2 seconds, the unit will return to autoranging.

MODE: Can switch in a range between different electrical functions by pressing the MODE button. In current and voltage range measurement it is switched between AC and DC. When you select the Ω / CAP / diode / continuity tester range with the MODE key can be switched between these measurement functions.

Hz / REL: Pressing the Hz% / Δ REL-button switches in AC voltage measuring range or frequency range between the voltage measurement, frequency measurement and display of the duty cycle. Hold and keep pressed the REL button for about 1 sec. and the relative value function turns on, so the meter display will be reset to "zero". This can e.g. be used in the DC range to eliminate negative influences by phantom values.

HIRES: The backlighting is turned on by pressing the button. Pressing and holding switches the base resolution of the device from 3 5/6 -digit to 4 5/6 digits.

AUTO: The displayed value will be "frozen" by pushing the
HOLD HOLD key. Pressing the AUTO / HOLD button for about 2 seconds, the unit enters the auto-hold function and keeps the next stable reading in the display.

MAX/: By briefly repeatedly pressing the MAX / MIN key you can
MIN cycle through the maximum value holding function, the minimum value holding function and the AVG Average value acquisition. Hold down the button, to turn on the PeakMAX and PeakMIN function. The maximum and minimum peak is detected with 1ms sampling and held in the display. Hold down the button again to turn this function off again.

4.2. Understanding the Display

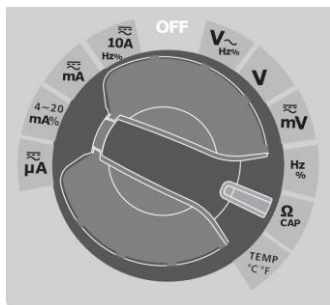


···
 →
 n
 μ
 m
 A
 k
 F
 M
 Ω
 PEAK
 Hz
 V
 %
 REL
 AC
 AUTO
 DC
 HOLD
 °F
 °C
 MAX
 MIN

Continuity Tester
 Diode Tester
 Batterie Status
 Nano (10^{-9})
 Micro (10^{-6})
 Milli (10^{-3})
 Ampere (Current)
 Kilo
 Farad (Capacity)
 Mega (10^6)
 Ohm (Resistance)
 Peak detection
 Hertz (Frequency)
 Volt (Voltage)
 Duty Cycle
 Relative function
 Alternating Current
 Automatic Range
 Direct Current
 Data Hold function
 Fahrenheit
 Celsius
 Maximum value function
 Minimum value function

4.3. Understanding the Rotary Switch

Select a primary measurement function by positioning the rotary switch to one of the icons around its perimeter. For each function, the Meter presents a standard display for that function (range, measurement units, and modifiers). Button choices made in one function do not carry over into another function.



V~	AC voltage measurements
V–	DC and AC+DC voltage measurements
mV	DC/AC milli-volts measurements
Ω /   / CAP	Resistance, Diode test, capacitance and continuity measurements
Hz%	Frequency measurements
TEMP	Temperature measurements
A	AC/DC amps measurements
mA	AC/DC milliamps measurements
4 - 20 mA%	% 4-20mA measurements
μA	AC/DC microampere measurements up to 6,000 μA

4.4. Using the Input Terminals

All functions except the current measurement function use the **V/ Ω /CAP/Hz%/Temp** and **COM** input terminals.



10A	Input for 0 A to 10.00 A current (20VA overload for 30 seconds on, 10 minutes off)
μ A mA	Input for 0 A to 600 mA current measurements
COM	Ground-terminal for all measurements
V / Ω / $\rightarrow$ $\rightarrow$ / Hz% / CAP / TEMP	Input for voltage, continuity, resistance, diode test, frequency, capacitance and temperature

5. Operation

5.1. DC Voltage measurements



1. Set the function switch to the green position.
2. Insert the black test lead into the negative **COM** - jack. Insert the red test lead into the positive **V/Ω/CAP/HZ%/Temp** - jack.
3. Read the voltage in the display. When the value is negative, a “-” symbol is displayed.

5.2. Voltage measurement (mV)

Caution!

Do not measure DC voltages if a motor on the circuit is being switched ON or OFF. Large voltage surges may occur during the ON or OFF operations that can damage the meter.

Caution!

Understanding Phantom readings:

In some DC and AC voltage ranges, when the test leads are not connected to any circuit, the display might show a phantom reading. This is normal. The meter's high input sensitivity produces a wandering effect. When you connect the test leads to a circuit, accurate reading appears.



1. Set the function switch to the $mV \overline{\sim}$ -position.
2. Press the push-button labeled MODE to select $mV \overline{\sim}$ (DC) or $mV \sim$ (AC).
3. Insert the black test lead into the negative **COM** - jack. Insert the red test lead into the positive **V/Ω/CAP/Hz%/Temp** - jack.
4. Read the mV voltage in the display. When the values are negative, a “-” symbol is displayed.

5.3. AC Voltage measurements

Warning:

Risk of Electrocution. The probe tips may not be long enough to contact the live parts inside some 230 V outlets for appliances because the contacts are recessed deep in the outlets. As a result, the reading may show 0 volts when the outlet actually has voltage on it. Make sure the probe tips are contacting the metal contacts inside the outlet before assuming that no voltage is present.

Caution:

Do not measure AC voltages if a motor on the circuit is being switched ON or OFF. Large voltage surges may occur during the ON or OFF operations that can damage the meter.

Low Pass Filter:

To avoid false AC voltage measurements with pulse width modulated signals or disturbances of the mains frequency, you can turn on the low pass filter when making an AC voltage measurement.



1. Set the function switch to the "V~" position.
2. Press "F2" button to select AC "~".
3. Insert the black test lead into the negative **COM** jack and the red test lead into the positive **V/Ω/CAP/HZ%/Temp** jack.
4. Touch the test probe tips to the circuit under test.
5. Read the voltage in the display. The display will indicate the proper decimal point, value and symbol.
6. Press the MODE button in the AC voltage measurement, to switch to a "low pass filter" measurement.

5.4. Frequency / Duty Cycle % measurements

1. Set the function switch to the "Hz%" position.
2. Use the MODE key to switch between Frequency (Hz) and Duty Cycle (%)
3. Insert the black test lead into the negative **COM**-jack and the red test lead banana plug into the positive **V/ Ω /CAP/Hz%/Temp** jack.
4. Touch the test probe tips to the circuit under test.
5. Read the frequency in the display. The digital readings will indicate the proper decimal point, symbols (Hz, kHz, MHz, %) and value.



5.5. Resistance measurements

Warning:

To avoid electric shock, disconnect power to the unit under test and discharge all capacitors before taking any resistance measurements. Remove the batteries and unplug the line cords.



1. Set the function switch to the " Ω /  / 
" position.2. Insert the black test lead into the negative **COM** jack and the red test lead into the positive **V/ Ω /CAP/Hz%/Temp** jack.
3. Touch the test probe tips across the circuit or part under test. It is best to disconnect one side of the part under test so the rest of the circuit will not interfere with the resistance reading.
4. Read the resistance in the display. The display will indicate the proper decimal point, value and symbol.

Caution!

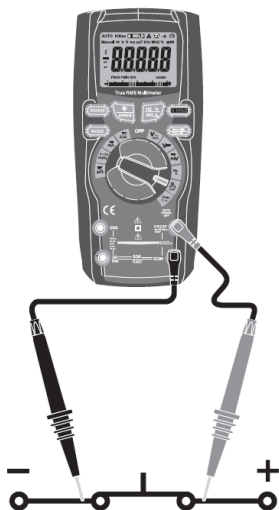
When you short the test leads in the 600 Ω range, your meter display a small value (no more than 0.2 ...1 Ω). This value is due to your meter's and test leads internal resistance. Make a note of this value and subtract it from small resistance measurements for better accuracy.

5.6. Continuity Test

Caution!

To avoid electric shock, disconnect power to the unit under test and discharge all capacitors before taking any resistance measurements. Remove the batteries and unplug the line cords.

Perform continuity tests on idle circuits and components and unplug it from the outlet. In the circuit located capacitors should be absolutely discharged before measuring.



1. Set the function switch to the " Ω —/CAP " position.
2. Press the push button MODE to select the continuity-test.
3. Insert the black test lead into the negative **COM** jack and the red test lead into the positive **V/Ω/CAP/HZ%/Temp** jack.
4. If the resistance is less than approximately 30Ω , the audible signal will sound. If the circuit is open, the display will indicate "OL".

5.7. Diode-Test

The diode test feature allows the determination of the usability of diodes and other semiconductor elements defined in circuits as well as the determination of the continuity (short-circuit) and the voltage drop in the forward direction.

Warning:

To avoid electric shock, do not test any diode that has voltage on it.



1. Set the function switch to " $\Omega \rightarrow \text{---} |$ /CAP" position.
2. Press the MODE button until the " $\text{---} |$ " symbol appears in the display.
3. Insert the black test lead into the negative **COM** jack and the red test lead banana plug into the positive **V/ Ω /CAP/Hz%/Temp** jack.
4. Touch the test probe tips to the diode or semiconductor junction you wish to test. Note the meter reading.
5. Reverse the probe polarity by switching probe position. Note this reading.
6. The diode or junction can be evaluated as follows:
 - A: If one reading shows a value and the other reading shows OL, the diode is good.
 - B: If both readings are OL, the device is open.
 - C: If both readings are very small or 0, the device is shorted.

Note: The value indicated in the display during the diode check is the forward voltage.

5.8. Capacitance measurements

Warning:

To avoid electric shock, disconnect power to the unit under test and discharge all capacitors before taking any capacitance measurements. Remove the batteries and unplug the line cords.

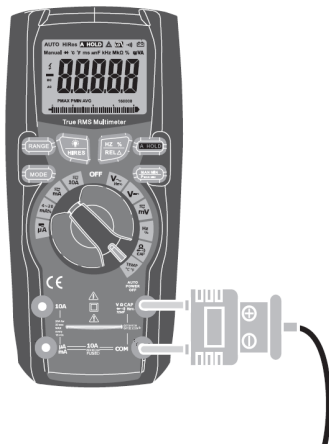


1. Set the function switch to the " Ω $\rightarrow$ CAP " - position.
2. Press the MODE button until the "CAP" symbol appears in the display.
3. Insert the black test lead into the negative **COM** jack and the red test lead into the positive **V/Ω/CAP/HZ%/Temp**-jack.
4. Touch the test leads to the capacitor to be tested. The display will indicate the proper decimal point, value and symbol.

5.9. Temperature measurements

Warning:

- To avoid electric shock, disconnect both test probes from any source of voltage before making a temperature measurement.
- To avoid electric shock, be sure the thermocouple has been removed before changing to any other measurement function.



1. Set the function switch to “TEMP °C/°F” position.
2. Press the push button MODE to select °C or °F.
3. Insert the multi-function adaptor in the input socket for **V/Ω/CAP/HZ%/Temp (+)** and **COM (-)** for temperature measurements.
4. Insert the K-type thermocouple into the multi-function adaptor, making sure to observe the correct polarity.
5. Touch the temperature probe head to the part whose temperature you wish to measure. Keep the probe touching the part under test until the reading stabilizes (about 30 seconds).
6. Read the temperature in the display. The digital reading will indicate the proper decimal point and value.

5.10. DC Current measurements

Warning:

To avoid electric shock do not measure DC current on any circuit whose voltage exceeds 1000V DC/AC_{RMS}.

Caution:

Do not make current measurements on the 10A scale for longer than 30 sec. Exceeding 30 sec. may cause damage to the meter and / or the test leads.



1. According to the current to be measured rotate function selector switch to either position of μA , mA or 10A.
2. Set the device to the DC measurement function (DC "—") by pressing the MODE key. In the LCD display the operation icon (DC "—") appears
3. For current measurements up to 6000 μA DC, set the function switch to the " μA " position and insert the red test lead banana plug into the mA/ μA jack.
4. For current measurements up to 600 mA DC, set the function switch to the "mA" position and insert the red test lead banana plug into the mA/ μA jack.
5. For current measurements up to 10 A DC, set the function switch to the 10 A position and insert the red test lead banana plug into the 10 A jack.
6. For safety reasons in case of unknown current magnitudes always choose the 10A range and corresponding measured value display switch to a mA measurement range.
7. Remove power from the circuit under test and open the circuit at the point where you wish to measure current. (Ensure correct polarity).
8. Touch the black test probe tip to the negative side of the circuit and touch the red test probe tip to the positive side of the circuit.
9. Apply power to the circuit.
10. Read the current in the display. The display will indicate the proper decimal point, value and symbol.

5.11. AC Current measurements

Warning:

To avoid electric shock do not measure AC-current on any circuit whose voltage exceeds 1000V DC/AC_{RMS}.

Caution:

Do not make current measurements on the 10A scale for longer than 30 sec. Exceeding 30 sec. may cause damage to the meter and/or the test leads.



Attention!

Current Measurements 10A and μA / mA range are protected by fuses against over-current. Blown fuses must be replaced for other measurement with new fuses of the same type. With blown fuses no current measurement is possible. Do not exceed the maximum current range, in order to avoid triggering the fuse!

1. Insert the black test lead into the negative COM jack.
2. For current measurements up to $5000\mu\text{A}$ AC, set the function switch to the " μA " position and insert the red test lead into the $\mu\text{A}/\text{mA}$ -jack.
3. For current measurements up to 500mA AC, set the function switch to the "mA" position and insert the red test lead into the $\mu\text{A}/\text{mA}$ -jack.
4. For current measurements up to 10A AC, set the function switch to the 10A position and insert the red test lead into the 10A -jack.
5. Press the MODE-button until AC "~" appears in the display.
6. Remove power from the circuit under test and open the circuit at the point where you wish to measure current.
7. Touch the black test probe tip to the negative side of the circuit and touch the red test probe tip to the positive side of the circuit.
8. Apply power to the circuit.
9. Read the current in the display. The display will indicate the proper decimal point, value and symbol.

5.12. 4 – 20mA % measurements

4 - 20 mA circuits represent an analog electrical transmission standard for industrial instruments and the communication. In such a circuit, a level corresponding to 0% of 4 mA and 20 mA, a level of 100% of the signal. The zero position at 4 mA allows the receiving instrument to distinguish between a zero signal and a broken wire or faulty appliance. The advantage of the 4-20 mA transmission are low implementation costs and the possibility of excluding many forms of electrical noise.

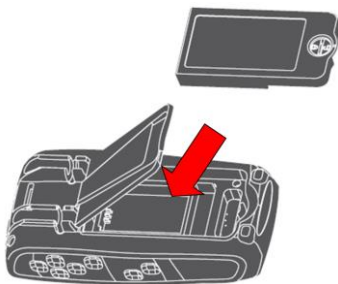
1. Set up and connect as described for DC mA measurements.
2. Set the rotary function switch to the "4-20mA%" -position.
3. The meter will display loop current in % as follows:

0 mA	-25%
4 mA	0%
20 mA	100%
24 mA	125%

6. Replacing the battery

Refer to figure and replace the batteries as follows:

- 1.) Turn the Meter off and remove the test leads from the terminals.
- 2.) Remove the battery door assembly by using a screwdriver to turn the battery door screw one-half turn counterclockwise.
- 3.) Replace the batteries with 4 x 1,5V AAA batteries. Pay regard to the proper polarity.
- 4.) Reinstall the battery door assembly and secure it by turning the screw one-half turn clockwise.



6.1. Notification about the Battery Regulation

The delivery of many devices includes batteries, which for example serve to operate the remote control. There also could be batteries or accumulators built into the device itself. In connection with the sale of these batteries or accumulators, we are obliged under the Battery Regulations to notify our customers of the following:

Please dispose of old batteries at a council collection point or return them to a local shop at no cost. The disposal in domestic refuse is strictly forbidden according to the Battery Regulations. You can return used batteries obtained from us at no charge at the address on the last side in this manual or by posting with sufficient stamps.

Contaminated batteries shall be marked with a symbol consisting of a crossed-out refuse bin and the chemical symbol (Cd, Hg or Pb) of the heavy metal which is responsible for the classification as pollutant:



1. "Cd" means cadmium.
2. "Hg" means mercury.
3. "Pb" stands for lead.

7. Replacing the fuses

Warning:

To avoid electric shock, disconnect the test leads from any source of voltage before removing the back cover or the battery/fuse door.

1. Turn the screw on the battery compartment half a turn counter-clockwise to open the battery compartment.
3. Remove the blown fuse from the fuse holder.
4. Insert the new fuse into the fuse holder - appropriate to the value and the dimensions of the original fuse. Make sure that the fuse is centred in the holder.
5. After replacing the appropriate backup, attach the battery cover back to the device and secure it by turning the screw by half a turn clockwise

Warning:

To avoid electric shock, do not operate your meter until the back cover and the battery door is in place and fastened securely

Note:

If your meter does not work properly, check the fuses and battery to make sure that they are still good and properly inserted.

800mA/1000V F (fast acting) 6,3 x 32mm

10 A/1000V F (fast acting) 10 x 38 mm

8. Technical Data

8.1. Specifications

Display	TFT-LCD-display with max display of 59999
Overload protection	on all ranges
Operating Temperature	5°C to 40°C < 80 % RH
Storage Temperature	-20...+60° C < 80 % RH
Altitude	< 2000 m
Accuracy temperature	18°C...28°C (64°F to 82°F) to maintain guaranteed accuracy

8.2. General Specifications

Enclosure	Double molded, waterproof
Shock (Drop Test)	6.5 feet (2 meters)
Diode Test	Test current of 0.9mA maximum, open circuit voltage 2.8V DC typical
Continuity Check	Audible signal will sound if the resistance is less than 30 Ω , test current <0.35mA
PEAK	Captures peaks >1ms
Temperature Sensor	Requires type K thermocouple
Input Impedance	>10M Ω VDC
AC Response	True RMS
ACV Bandwidth	50Hz ~ 5000Hz
Overrange indication	"OL." is displayed
Auto Power Off	approx 15 min
Polarity	Automatic (no indication for positive); Minus (-) sign for negative
Measurement Rate	3 times per second, nominal
Interface (P 3442 only)	Bluetooth 4.0 Low Energy Frequency - 2379~2496 MHz Power – 0 dB

AC True RMS or current	The term stands for “Root-Mean-Square,” which represents the method of calculation of the voltage value. Average responding multimeters are calibrated to read correctly only on sine waves and they will read inaccurately on non-sine wave or distorted signals. True rms meters read accurately on either type of signal.
Low Battery Indication	“  ” is displayed if battery voltage drops below operating voltage
Battery	4 x 1,5V AAA battery
Fuse	mA, μ A ranges: 0.8A/1000V (6,3x32mm) ceramic FF Breaking Capacity: 10 kA A-range: 10A/1000V (10x32mm) ceramic F Breaking Capacity: 30 kA
Safety	This meter is intended for origin of installation use and protected, against the users, by double insulation per EN61010-1 and IEC61010-1 2 nd Edition (2001) to Category IV 600V and Category III 1000V; Pollution Degree 2. The meter also meets UL 61010-1, 2 nd Edition (2004), CAN/CSA C22.2 No. 61010-1 2 nd Edition (2004), and UL 61010B-2-031, 1st Edition (2003)
Dimensions (W x H x D)	80 x 175 x 50 mm
Weight	400 g

8.3. Specifications (HiRes)

AC Voltage

Range	Resolution	50 Hz – 1kHz	1kHz - 5kHz
600 mV	0,01 mV	$\pm 1\% + 5 \text{ St.}$	$\pm 3,0\% + 5 \text{ dgt.}$
6 V	0,0001V		
60 V	0,001V		
600 V	0,01V		
1000 V	0,1V		Not specified

Accuracy >10% of range

DC Voltage

Range	Resolution	Accuracy
600 mV*	0,01 mV	$\pm 0,9\% + 5 \text{ dgt.}$
6 V	0,0001 V	
60 V	0,001 V	
600 V	0,01 V	
1000 V	0,1 V	$\pm 1,2\% + 5 \text{ dgt.}$

*When using the relaiiv mode (REL Q) to compensate for offsets.

Resistance (Ω)	Range	Resolution	Accuracy
	600 Ω *	0,01 Ω	± 2% + 9 dgt.
	6 kΩ	0,0001 kΩ	± 1,2% + 5 dgt.
	60 kΩ	0,001 kΩ	
	600 kΩ	0,01 kΩ	
	6 MΩ	0,0001 MΩ	± 2,0% + 10 dgt.
60 MΩ	0,001 MΩ		
*When using the relative mode (REL Q) to compensate for offsets.			
Temperature (type-K)	Range	Resolution	Accuracy
	-50 ~ 760 °C	0,1 °C	± 2,0% + 3,0 °C
	-58 ~ 1400 °F	0,1 °F	± 2,0% + 5,5 °F
	1. Does not include error of the thermocouple probe.		
	2. Accuracy specification assumes ambient temperature stable to ± 1,0 °C		
Capacitance	60 nF	0,01 nF	± 3,5% + 10 dgt.
	600 nF	0,1 nF	
	6 μF	0,001 μF	± 2,5% + 10 dgt.
	60 μF	0,01 μF	
	600 μF	0,1 μF	
	6000 μF	1 μF	± 3,5% + 10 dgt.
	*With a film capacitor or better, using relative mode (REL Δ) to zero residual.		
Duty Cycle	0,001~99,90%	0,0001 %	± 1.2% +50 dgt.
	Pulse width: 100 μs – 100ms Frequency: 5 Hz – 10 kHz		

Frequency (Square)

60 Hz	0,001 Hz	± 1.0% + 2 dgt.
600 Hz	0,01 Hz	
6 kHz	0,0001 kHz	
60 kHz	0,001 kHz	
600 kHz	0,01 kHz	
10 MHz	0,001 MHz	not specified
Sensitivity: 2,0V rms min.@20% to 80% duty cycle and <100kHz 5Vrms min@20% to 80% duty cycle and > 100kHz.		

Frequency (Sinusoidal)

40 Hz ~ 10 kHz	0.01 Hz	± 0.5% of reading
Sensitivity: 15Vrms		

DC Current (DCA)

600 μA	0,01 μA	± 1,5% + 5 dgt.
6000 μA	0,1 μA	
60 mA	0,001 mA	
600 mA	0,01 mA	
10 A	0,001 A	
(20A: 30 sec. max. with reduced accuracy)		

AC Current (ACA)

		< 1 kHz	< 5 kHz
600 μA	0,01 μA	± 2,5% + 5 dgt.	± 3,5% + 5 dgt.
6000 μA	0,1 μA		
60 mA	0,001 mA		
600 mA	0,01 mA		
10 A	0,001 A		Not specified
(20A: 30 sec. max. with reduced accuracy)			
All AC current ranges are specified from 5% of range to 100% of range			

Appendix 1: Activating the Bluetooth interface

Press the Mode button on the P 3442 for about 2 seconds to activate the Bluetooth interface.

Download the "PeakTech Meter App" for mobile devices or the Windows software in conjunction with the supplied USB-Bluetooth adapter and select the right model in the device selection.

Appendix 2: Long Term Measurement and Auto Power Off

For long-term measurements via the Bluetooth interface (P 3442), the automatic switch-off (APO) must be deactivated.

Simultaneously press the "HiRes" and "Hz" buttons. As visual feedback, the battery indicator now starts to flash.

Turn off the device to reactivate the APO function.

All rights, also for translation, reprinting and copy of this manual or parts are reserved.

Reproduction of all kinds (photocopy, microfilm or other) only by written permission of the publisher.

This manual considers the latest technical knowing. Technical changings which are in the interest of progress reserved.

We herewith confirm, that the units are calibrated by the factory according to the specifications as per the technical specifications. We recommend to calibrate the unit again, after 1 year.

© **PeakTech**® 07/2021 MP/EHR/MI/JTh/Lie